

Wiederholt vergessene Hausaufgaben

Beitrag von „Rosi“ vom 6. Oktober 2008 19:44

Hallo ihr Lieben,

wie regelt ihr das in eurer Klasse, wenn jemand wiederholt die gleiche Hausaufgabe nicht nachmacht? Habt ihr sowas wie "Vergessenstexte"? Mich würden eure Erfahrungen und Tipps interessieren!

Vielen lieben Dank schon mal.

LG

Rosi

Beitrag von „wero“ vom 7. Oktober 2008 09:34

Hallo Rosi,

ich habe da von unserer Schule einen "schönen" Text zum Thema Vergesslichkeit, den unsere Schüler "sehr gerne" am Freitag nach der letzten Stunde bearbeiten.

Wenn du Interesse hast, dann schicke mir doch eine PN.

Gruß wero

Beitrag von „Provencaline“ vom 7. Oktober 2008 10:45

Wir haben bei uns eine zentrale 7. Stunde, zu der wir Schüler bestellen, die entweder Hausaufgaben vergessen haben (so daß sie die HA unter Aufsicht nachmachen müssen, mit Info an die Eltern) oder extra Arbeitsblätter bearbeiten müssen, weil sie gestört haben etc. Diese Stunde wird auf 5 verschiedene Lehrer in der Woche verteilt und gehört mit ins normale Deputat, also ein bißchen Entlastung.

Zudem haben wir in diesem Schuljahr einen schuleigenen Hausaufgabenplaner eingeführt. Die 5er haben ihn dieses Jahr geschenkt bekommen, die anderen Schüler konnten ihn für 2 Euro kaufen. Da sind Schulregeln drin, Formulare für Entschuldigungen und für Nacharbeitstermine etc... Darüber kommunizieren wir sehr viel mit den Eltern und sie müssen den Planer einmal in der Woche kontrollieren, so daß Botschaften von uns auch garantiert gelesen und

unterschrieben werden.

Was ich damit sagen will: wir haben uns in den letzten Jahren ganz schön mit vergessenen HA rumgeschlagen, so daß wir die 7. Stunde oft voll bis oben hin hatten. Jetzt mit der verstärkten Kommunikation zu den Eltern ist die Situation viel besser geworden, weil manche Eltern doch das hauseigene Kontrollieren der HA vergessen... 😊

Beitrag von „Dejana“ vom 7. Oktober 2008 11:05

Meine machen ihre Hausaufgaben in der kleinen 15-Minuten-Pause oder eben waehrend ihrere Mittagspause nach. Mir ist es relativ egal, wann oder wo sie die Hausis machen...ob nun daheim oder in meinem Raum. Solange sie eingereicht werden. Meine haben meist ne Woche fuer die Hausaufgaben, und noch einen Tag nach Einreichetermin.

Beitrag von „Max“ vom 7. Oktober 2008 20:02

Hallo,

die Schüler schreiben jede vergessene Hausaufgabe auf einen kleinen Zettel (Name, Datum, Fach, Seite/Nummer), den sie mir eigenständig auf Pult legen und die ich sammle. Nach fünf vergessenen Hausaufgaben kopiere ich die kleinen Zettel sauber auf ein Blatt, schreibe eine kurze Mitteilung an die Eltern (Unterschrift) dazu und lasse die vergessenen Hausaufgaben in der Schule nacharbeiten. Eine wiederholt vergessene Hausaufgaben zählt jedesmal neu als vergessen. Das ist alles. Bei 90 % der Schüler hilft das.

Viele Grüße

Max

Beitrag von „katta“ vom 7. Oktober 2008 21:19

Max:

Und was passiert, wenn die Schüler diesen Zettel nicht eigenständig abgeben?
Kontrollierst du jede Stunde oder nur stichprobenartig?

Ich finde das Konzept interessant, vermute aber, dass das am besten (nur?) funktioniert, wenn die Schüler das von anfang an (also der 5 an meiner Schulform) kennen - und wenn es entsprechende Konsequenzen gibt, wenn sie sich nicht dran halten.

Neugierige Grüße!

Katta

Beitrag von „Matida“ vom 8. Oktober 2008 16:12

Ich kenne das leidige Thema auch. Die kommen zur Nacharbeit rein und es nützt nichts, die nächste Hausaufgabe wird wieder vergessen.

Bei mir gibt es nach drei Mal vergessen einen Text für zu Hause "über das Vergessen" (gegen eine nette PN leite ich ihn gerne weiter) zum [Abschreiben](#), nach sechs Mal vergessen eine Nacharbeit (sonst würde ich jede Woche sitzen) und bei neun Mal einen Verweis. Hatte schon einen Schüler, der einen wegen Hausaufgabe vergessen bekam. Ein Jahr später musste er im Disziplinarausschuss behandelt werden. Seitdem tut er was zu Hause! Aber ich weiß nicht, ob das wirklich die letzte Möglichkeit ist.

Beitrag von „Rolf1981“ vom 8. Oktober 2008 20:35

Hallo,

Warum nicht einfach mal zu Hause anrufen? Ich denke, viele Eltern wären froh, wenn sie sowas erfahren würden.

Beitrag von „Max“ vom 10. Oktober 2008 09:19

@ katta ... :

> Und was passiert, wenn die Schüler diesen Zettel nicht eigenständig abgeben? Kontrollierst du jede Stunde oder nur stichprobenartig? <

In der 5. Klasse (auch in der Grundschule) lernen die Schüler/innen schnell, mir den Zettel (ohne dass ich den Unterricht unterbrechen muss) selbstständig und ohne großes Aufhebens auf das Pult zu legen. In einer ruhigen Minute trage ich die vergessenen Hausaufgaben in eine Klassenliste ein.

Im Laufe der 6. Klasse werden manche Schüler dann so schlau, ihre vergessenen Hausaufgaben mitzuzählen und reizen vier vergessene Hausaufgaben aus. Dann erwacht ein gewisser "sportlicher" Ehrgeiz in mir und ich kontrolliere derartige Kandidaten besonders. Auch erkenne ich schnell, wer den Zettel zwar schreibt, aber ihn nicht abgibt. Bei denen muss ich wachsam sein.

Zu Beginn des Schuljahres kontrolliere ich regelmäßig die ganze Klasse, dann zunehmend weniger. Nach einer gewissen Zeit oder nach den Ferien wird wieder einen oder zwei Tage regelmäßig jede Hausaufgabe von mir überprüft, dann wieder weniger häufig. Schnell erkenne ich die Unzuverlässigen und kontrolliere sie konsequent in unregelmäßigen Abständen und stichprobenartig.

Selbstverständlich halte ich bei leichtsinnigen Schülern Kontakt zu den Eltern. Meist rufe ich kurz bei ihnen an, erkläre den Sinn von Hausaufgaben und dass es mir nur darum geht, ihren Kindern zu helfen.

Immer wieder gibt es Kinder, bei denen Hopfen und Malz verloren ist. Manche von ihnen ließ ich zehnmal und mehr die Hausaufgaben in der Schule nacharbeiten. Allerdings nehme ich vergessene Hausaufgaben nie persönlich.

Darüber hinaus drohe ich Verweise an (Wenn ... dann ...) und erteile sie dann auch.

Viele Grüße
Max

Beitrag von „maynik“ vom 11. Januar 2009 20:46

Hallo,

ich habe für meine Schüler und auch separat für die Eltern im lo-net einen Zugang geschaffen und hier werden bei unerledigten Hausaufgaben etc. eine Nachricht an die Eltern weitergegeben. Allee Eltern schauen regelmäßig rein und es klappt sehr gut.

Die Kinder müssen die Hausaufgaben nacharbeiten und bei wiederholten vergessen gibt es ein Elterngespräch mit dem Schüler. Wirkt sehr gut

Beitrag von „nofretete“ vom 24. Januar 2009 01:17

Wir haben bei uns an der Schule mittlerweile auch an drei Tagen die Woche Nacharbeitstermine in der dritten Stunde. Es erscheinen immer die selben Schüler und das völlig schmerzfrei, heißt, es macht ihnen nix, ändert sich nix.

Ich kommuniziere auch viel mit den Eltern, teile ihnen mit, wenn HA vergessen werden. Die Schüler haben ein Mitteilungsheft, in das sie vergessene HA eintragen, die Eltern müssen es unterschreiben. Aber bei meinen Spezialisten, die immer dabei sind, renne ich da Tage hinterher. Gerade bei denen klappt es auch zuhause nicht, die Kontrolle des Heftes, sollte mind. 1x die Woche erfolgen, wird nicht vollzogen. Von daher sind vergessene HA meist auch Probleme der Eltern, die da nicht hinter stehen.

Ich bin bald soweit, zu resignieren (bei den wirklich renitenten Vergessern).

Beitrag von „Panama“ vom 24. Januar 2009 12:17

WOW!

Ich bewundere euer Engagement! Also ab der dritten Klasse leg ich mich ehrlich gesagt nicht mehr krumm! Ich hatte schon Schüler, die ständig die HA "vergessen" hatten. Schüler- und Elterngespräche haben nichts genutzt. Da setze ich mich doch nicht noch in einer Freistunde hin und mache die Arbeit, die eigentlich Aufgabe der Eltern wäre! Dann lieber freiwillig Förderunterricht für schwache Schüler, die aber "willig" sind.

Bei uns gibt es daher Mitteilung an die Eltern und Gespräche. Wenn sich nichts ändert dann sprechen meistens im Endeffekt die Noten für sich. Ist vielleicht hart. Aber auf der anderen Seite geben die Eltern oft schon viele Aufgaben an die Schule ab, so dass ich es nicht einsehe, auch noch den Hausaufgaben-Anstands-Hund zu spielen!

Besonders bei den Hausaufgaben war ich nämlich schon kurz vorm Verzweifeln und habe die "Notbremse" gezogen. Seit dem renne ich den Hausaufgaben vielleicht zwei- dreimal hinterher. Das wars dann!

Panama